

Germany-Nuremberg: Architectural services for buildings

OJ S 35/2020 19/02/2020

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Nürnberg Hochbauamt

Postal address: Marientorgraben 11

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90402

Country: Germany

Contact person: Felber, Christine

E-mail: H@stadt.nuernberg.de

Telephone: +49 9112314200

Fax: +49 9112314250

Internet address(es):Main address: www.nuernberg.de/internet/hochbauamt/**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Hochbau

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Untere Talgasse 8, Umbau zu KiJH und Kiho, Architektenleistungen

Reference number: 2019002853

II.1.2. Main CPV code

71221000 Architectural services for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausgeschrieben werden Architektenleistungen der LPH 1-9 für die Sanierung und den Umbau der Unteren Talgasse 8 in Nürnberg. Die Stadt Nürnberg beabsichtigt das Gebäude in ein Kinder- und Jugendhaus und in einen Hort umzubauen. Dabei soll der aktuell geforderte Brandschutz und eine weitgehende Barrierefreiheit hergestellt werden. Weiter ist eine umfassende Sanierung des Gebäudes vorgesehen (statische Ertüchtigung des Dachstuhl, Sanierung der Dachdeckung und der Fassade).

Das Anwesen stellt ein herausragendes Denkmal im Stadtgebiet Nürnbergs dar. Daher werden an die Planung sehr hohe Ansprüche hinsichtlich des Denkmalschutzes gestellt. Die Ausarbeitung eines denkmalrechtlichen Konzeptes in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz der Stadt Nürnberg ist notwendig.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 739 172,07 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45212350 Buildings of particular historical or architectural interest

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Untere Talgasse 8 Nürnberg

II.2.4. Description of the procurement

Architektenleistungen, Lph 1-2, 3-4, 5-9, stufenweise Beauftragung,

Maßnahme: Umbau eines denkmalgeschützten Gebäude in ein Kinder- und Jugendhaus und in einen Hort und Sanierung des Gebäudes.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Leistung / Weighting: 70

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Auftraggeberin behält sich die stufenweise Beauftragung einzelner Leistungsphasen der HOAI vor.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 158-390787](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Untere Talgasse 8, Umbau zu KiJH und Kiho, Architektenleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

17/02/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bietergemeinschaft Gumbrecht und Reiß-Raffegerst

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 739 172,07 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten 2 Jahren:

— gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder

— gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder

— gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist.

Sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform siehe Abschnitt I, 1.3) Kommunikation eingestellt.

Die gewünschten Anlagen (Referenzen, Erläuterungen usw.) sind hochzuladen.

Bei der durch den Auftraggeber durchzuführenden Prüfung wird zunächst die Erfüllung der formalen Kriterien (Ausschlusskriterien) der Bewerbung abgeprüft (Auswahlschritt I). Im Anschluss werden die Bewerbungen, welche die formalen Bedingungen erfüllen, qualitativ

mittels Punkten bewertet (Auswahlschritt II). Die jeweilige Gewichtung und maximale Punktzahl ist angegeben.

Es ist nur die digitale Beantwortung und Abgabe des Teilnahmeantrages möglich.

Die Stadt Nürnberg als nicht oberste Bundesbehörde behält sich vor, die Angebotsfrist auf nicht weniger als 10 Tage (voraussichtlich 20 Tage), gerechnet ab dem Tag nach der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe, zu verkürzen. Mit der Abgabe des Teilnahmeantrages wird hierüber das gegenseitige Einvernehmen hergestellt (§17 Abs.7 VgV).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981 / 53-1277

Fax: +49 981 / 53-1837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach §160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber den Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/02/2020